

- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

A 8 - Neubau eines Verflechtungsstreifen zwischen Autobahnkreuz Stuttgart und Autobahndreieck Leonberg

13.07.2017

Seit Februar dieses Jahres laufen die Bauarbeiten auf der A 8 für den Neubau des Verflechtungsstreifens zwischen dem Autobahnkreuz Stuttgart und dem Autobahndreieck Leonberg. Damit ist bereits etwas mehr als die Hälfte der Bauzeit bis Ende 2017 absolviert.

Inzwischen sind die Tief- und Straßenbauarbeiten der Richtungsfahrbahn Karlsruhe der A 8, bis auf die rd. 600 m lange Lücke beim Unterführungsbauwerk L 1189, fertiggestellt. Es wurden die alten Betonfahrbahnplatten und der alte Asphaltbelag ausgebaut und durch einen neuen Belag aus Asphalt ersetzt. In diesem Zuge wurde auch der neue rechte Fahrstreifen angebaut und die alten drei Fahrstreifen erneuert. Damit sind bereits jetzt die vier neuen Fahrstreifen in Richtung Leonberg erkennbar. Im Mittelstreifen wurden zudem neue Schutzzeineinrichtungen hergestellt und die Entwässerungseinrichtungen modernisiert.

Der Abbruch des ersten Teilbauwerks der beiden Teilbauwerke der Unterführung (der Abbruch des zweiten Teilbauwerks erfolgt in Bauphase 3) und die Betonarbeiten des neuen Brückenbauwerks sind abgeschlossen. Aktuell härtet der Beton aus. Zeitgleich dazu werden bereits die Baugruben verfüllt. Zudem laufen die Abdichtungsarbeiten auf der neuen Brücke.

Die Bauarbeiten am Unterführungsbauwerk der L 1189, welches im Zuge der Gesamtmaßnahme komplett erneuert werden muss, finden weitestgehend unter Aufrechterhaltung des Verkehrs auf der Landesstraße statt. Lediglich voraussichtlich Mitte August wird im Zuge des Abbruchs des zweiten Teilbauwerks eine rund einwöchige Vollsperrung der Landesstraße erfolgen. Über dieses Detail wird rechtzeitig gesondert informiert werden. Diese Vollsperrung liegt in der verkehrsarmen Zeit der Sommerferien, sodass die Beeinträchtigungen soweit wie möglich reduziert werden.

Die Arbeiten an der Richtungsfahrbahn Karlsruhe sind bis Mitte August abgeschlossen, so dass anschließend die Bauphase 3 begonnen werden kann. In Fahrtrichtung Karlsruhe werden zunächst zwei der derzeit drei übergeleiteten Fahrspuren auf die rechte Hälfte der neuen Fahrbahn der neuen Brücke umgelegt. Anschließend müssen noch die beiden linken Fahrstreifen im Bereich des neuen Bauwerks bis ans Bauwerk fertiggestellt werden. Mit Abschluss dieser Arbeiten wird die Richtungsfahrbahn Karlsruhe fertiggestellt sein.

Da die Tief- und Straßenbauarbeiten auf der A 8 bis auf den rd. 600 m langen Lückenschluss beim Unterführungsbauwerk etwas schneller fertiggestellt werden konnten als geplant, werden bis Mitte August die Bauarbeiten überwiegend nur im Bereich des Brückenbauwerks zu sehen sein.

Weitere Informationen zur sich dann anschließenden Bauphase folgen im August.

Allgemeine Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden.

Hintergrundinformationen

Die Bauarbeiten werden in vier Hauptbauphasen ausgeführt. In der inzwischen abgeschlossenen Bauphase 1 wurde am rechten Fahrbahnrand der Fahrtrichtung Karlsruhe gearbeitet. In Bauphase 2 wurden Arbeiten an den inneren Fahrspuren der Fahrtrichtung Karlsruhe sowie am Mittelstreifen ausgeführt. Danach folgen in Bauphase 3 Arbeiten auf den inneren Fahrspuren der Fahrtrichtung München und in Bauphase 4 Arbeiten auf den äußeren Fahrspuren der Fahrtrichtung München.

Die sich im Umbau befindende Parkplatz- und WC-Anlage „Sommerhofen“ bleibt während der gesamten Baumaßnahme an der A 8 gesperrt. Aufgrund der hohen Nachfrage nach LKW-Stellplätzen werden parallel zum Bau des Verflechtungsstreifens die gesamten Asphaltfahrbahnen und die Parkflächen der Parkplatz- und WC-Anlage ausgebaut und zusätzlich zu den 3 vorhandenen 13 neue LKW-Stellplätze geschaffen.

Durch den Bau des zusätzlichen Verflechtungsstreifens soll der Verkehrsfluss deutlich verbessert werden. Der Streckenabschnitt zwischen dem Autobahnkreuz Stuttgart und der Anschlussstelle Leonberg-Ost bündelt den Verkehr der A 8 zwischen München und Karlsruhe und den Verkehr der A 81 zwischen Singen und Würzburg. Die vorhandene dreistreifige Richtungsfahrbahn Karlsruhe kann aufgrund der hohen Verkehrsmenge (ca. 150.000 Kfz/Tag in beiden Fahrtrichtungen zusammen) auf diesem Streckenabschnitt diese nicht mehr abwickeln.

Für die entstehenden Beeinträchtigungen wird um Verständnis gebeten. Alle am Bau Beteiligten sind bestrebt, die Baustellen so schnell wie möglich fertigzustellen. Die gesamten Bauarbeiten werden Ende 2017 abgeschlossen sein.

Die Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg führt diese Baumaßnahme im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland aus. Die vom Bund getragenen Kosten der Gesamtmaßnahme betragen ca. 37 Mio. €.

Kategorie:

Abteilung 4 Straßenbau Verkehr